

LGT Alpin Marathon: Fredy AK-Sieger im Halbmarathon plus!

Die Mila-Erfolge beim Bergmarathon von Bendern hinauf ins Malbun halten an: Fredy Schmid ist Altersklassensieger im Lauf über 25 Kilometer. Ebenfalls über diese Distanz laufen Sandra Lichtensteiger und Isabelle Preisig auf Platz zwei und drei. Den vollen Marathon bewältigten Zoltan Török und Felix Benz und rangieren sich in den Top Ten.

Sonntag, 11. Juni 2017 - von Felix Benz

Der 18. LGT Alpin Marathon ging bei sehr warmen Temperaturen über die Ländle-Bühne. Die Tagesbestzeit der 293 Männer, die innerhalb dem Zeitlimit von sieben Stunden die 42,2 Kilometer und 1800 Meter Steigungen gelaufen sind, erzielte der Bulgare Shaban Mustafa in 3:05 Std.

Zoltan und Felix: Bedingt zufrieden

Die anspruchsvolle LGT-Stecke gefällt Zoltan Török und Felix Benz. Darum entschieden sich die beiden nicht zum ersten Mal für die ganz grosse Herausforderung. Doch die Voraussetzungen für neue Rekorde waren für die beiden Routiniers an diesem Tag nicht gegeben und so geben sich die beiden mit eher bescheidenen Laufzeiten zufrieden. Doch zu Spitzenplatzierungen in ihren Altersklassen reicht es immer noch: So wird Zoltan mit 4:03 Std. zehnter der M30 und Felix steht mit 4:54 Std. auf Platz fünf der Rangliste M55 und verpasst das Podest nur um zwei Minuten!

Fredy, Sandra und Isabelle: Glanzleistungen im Halbmarathon plus

Immer häufiger entscheiden sich Milas für den Start im Bewerb Halbmarathon PLUS. So überrascht es nicht, dass im Wettkampf über die 25 Kilometer mit Ziel in Steg die "Rotweissen" auf den Ranglisten in den vordersten Positionen auftauchen. Fredy Schmid war für das Mila-Highlight verantwortlich und durfte bei der Siegerehrungen die Belohnung für den Altersklassensieg M50 abholen. Manuel Marquart und Norbert Amann liefen ebenfalls die 25 Kilometer und auch für die beiden resultierten Spitzenklassierungen in ihren Altersklassen. Ebenfalls im Halbmarathon plus gefinisht hat Moritz Schmid. Aber auch die Mila-Frauen haben positiv überrascht. Das Top Resultat erzielte Sandra Lichtensteiger. Sie lief die viertschnellste Zeit overall, was in ihrer AK W45 zum zweiten Rang reichte. Auch Isabelle Preisig, sie trainiert erst wenige Wochen in der Mila, erzielt mit Rang drei der AK W50 ein Glanzresultat.

Vielen Dank den Fotografen Rolf Lichtensteiger, Mela Herzog und Günther Büchel für die Bilder von der Strecke

Weitere Bilder

gibt's auf der Homepage des LGT Alpin-Marathons. Hier der [Link](http://www.lgt-alpin-marathon.li/#fotogalerie)

Milas vor dem Start



Gleich geht's los



Felix kurz nach dem Start





Mila-Gruppe mit Zoltan, Fredy und Manuel



Felix dahinter



Fredy und Manuel



Sandra, Getränkenachschub war besonders wichtig



Norbert beim ersten Aufstieg nach Vaduz



Moritz



Norbert mit Schloss Vaduz im Hintergrund



Fredy, Manuel und Zoltan



Norbert



Zoltan



Sandra



Fredy kurz vor dem Ziel





Sandra auf den letzten Metern vor Steg



Fredy Schmid, einer der AK-Sieger beim Halbmarathon plus



Sandra Lichtensteiger, viertschnellste Läuferin über die 25 Km



Fredy und Sandra, die beiden Milas, die in diesem Jahr bei den Siegerehrungen aufgerufen wurden.

